

Neues aus der Berufspolitik

Zusammenarbeit DVTA und RG20 – Positionspapier Ausbildungsfinanzierung



Gemeinsam mit der Radiologengruppe 2020 (RG20) haben wir ein Positionspapier zur Notwendigkeit der Sicherung der Finanzierung der MTR-Ausbildung für den ambulanten Bereich verfasst und den politischen Akteuren übergeben.

Im Rahmen des Europäischen Gesundheitskongresses in München haben Vertretende des DVTA und der RG20 das Positionspapier symbolisch an Emmi Zeulner MdB (CSU) überreicht und ihrem Anliegen im Gespräch nochmals Nachdruck verliehen. Der ambulante Bereich ist eine wichtige Säule der Ausbildung der Medizinischen Technolog/-innen. Ihre Finanzierung muss solide geregelt und damit gesichert werden, um dem Fachkräftemangel in allen MT-Berufen zu begegnen. Das Positionspapier und weitere Informationen können über den QR-Code oder folgenden Link abgerufen werden: <https://dvta.de/positionspapier-dvta-und-rg-20-zur-ausbildungsfinanzierung-abgegeben-stellvertretend-fur-alle-mt>

Pressekonferenz des Wissenschaftsrates am 23. Oktober 2023



In einer Videokonferenz hat der Wissenschaftsrat die im Oktober in Saarbrücken verabschiedete Empfehlung zu „Perspektiven für die Weiterentwicklung der Gesundheitsfachberufe: Potenziale erkennen und nutzen“ vorgestellt. Der Wissenschaftsrat hat in seiner Empfehlung die MT-Berufe zwar nicht explizit analysiert, sieht allerdings eine Akademisierung für infrage kommend. Es ist hierzu eine weitere genauere Betrachtung des Berufes der Medizinischen Technologinnen und Technologen mit einer eigenen Stellungnahme beziehungsweise einem eigenen Positionspapier geplant. Die Empfehlungen können über den QR-Code oder den Link <https://doi.org/10.57674/6exf-am35> von der Homepage des Wissenschaftsrates heruntergeladen werden. Der Wissenschaftsrat ist überzeugt, dass durch zukünftige Entwicklungen in den Gesundheitsberufen neue Versorgungskonzepte und lösungsorientierte Ansätze einen starken wissenschaftlichen Bezug auch interprofessionell in der Berufspraxis notwendig ist. Eine weitere Empfehlung zeigt sich in der Aufstellung von Karrierewegen in der Versorgung und Wissenschaft.

Webex-Konferenz „Fachkräftesicherung im Gesundheitsbereich – Gewinnung von Medizinischen Technologinnen/Technologen (MTL und MTR) aus dem Ausland“

Am 23. Oktober 2023 fand eine Webex-Konferenz zum Thema „Fachkräftesicherung im Gesundheitsbereich – Gewinnung von Medizinischen Technologinnen/Technologen (MTL und MTR) aus dem



Auf dem Europäischen Gesundheitskongress in München haben Vertretende des DVTA und der RG20 das Positionspapier symbolisch an Emmi Zeulner MdB (CSU) (2. von links) überreicht. © DVTA/RG20

Ausland“ statt. Sie wurde von der Projektleitung „Fachinformationszentrum Einwanderung München“ organisiert. Nach einer Begrüßung durch die Bürgermeisterin Münchens gab es verschiedene Vorträge zu Anerkennungsverfahren, Anpassungsmaßnahmen für ausländische MTR/MTL im Anerkennungsverfahren und einen Vortrag zur Relevanz von Medizinischen Technologinnen und Technologen in der Medizin. Es wurde deutlich, dass die bürokratischen Verfahren sich für berufliche Anerkennungen verkürzen müssen und dass die Hürden der Anerkennungsverfahren auch bundeslandübergreifend überarbeitet werden sollten, um Verzögerungen möglichst zu vermeiden. Häufig sind auch sprachliche Barrieren in den MT-Berufen abzubauen. Eine Möglichkeit, um fachliche Defizite auszugleichen, bietet das Institut für Weiterbildung mit dem Projekt „MED INTERNATIONAL“ an der LMU.

Insgesamt hat die Veranstaltung in kompakter Form die neuen Möglichkeiten des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes vorgestellt und einen Überblick über Einreise- und Anerkennungsprozesse gegeben. Weitere Informationen können bei der Servicestelle zur Erschließung ausländischer Qualifikationen eingeholt werden. Adresse: Fachinformationszentrum Einwanderung München – FiZE, Franziskanerstraße 8, 81669 München



Bundesvorstand